

HÄTTEN SIE'S GEWUSST?

Quellen

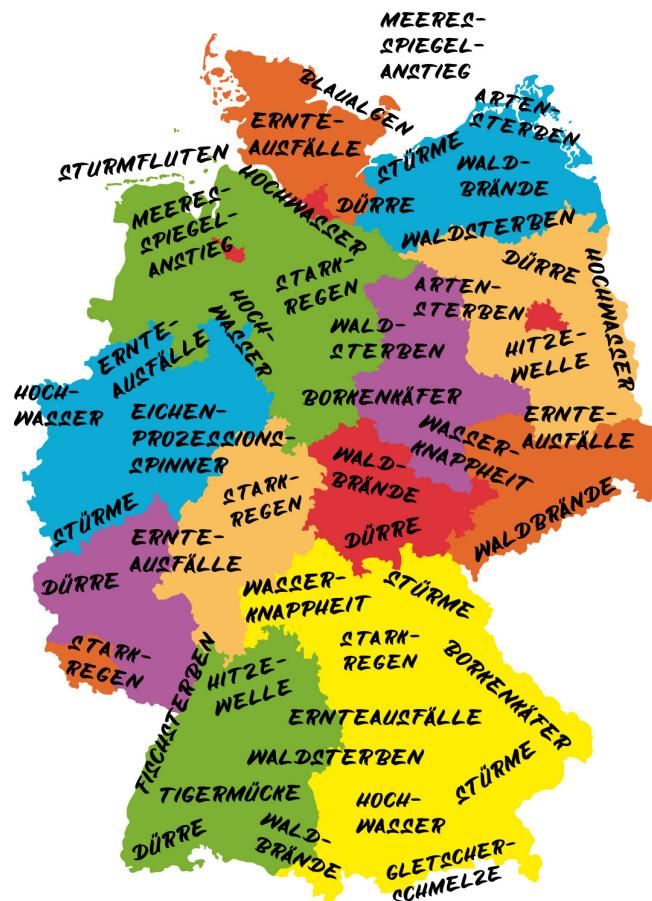
- (1) German Climate Risk Index 2020:
<https://germanwatch.org/de/17307>
 - (2) Epidemiologisches Bulletin 2372019 des Robert-Koch-Instituts:
https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2019/23/Art_01.html
 - (3) <https://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/klima-risiko-index-deutschland-unter-den-top-drei-bei-extremwetter-a-1299619.html>
 - (4) Monitorbericht 2019 des Umweltbundesamts:
https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/das_monitoringbericht_2019_barrierefrei.pdf
 - (5) <https://www.umweltbundesamt.de/presse/pressemitteilungen/klimawandel-in-deutschland-neuer-monitoringbericht>
 - (6) IPCC Special Report: <https://www.ipcc.ch/sr15/chapter/spm/>
 - (7) <https://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/treibhausgas-emissionen/emissionsquellen#energie-stationar>

Kontakt

Email: Familien@xr-fr.de

FB: Extinction Rebellion Families Freiburg

Dieser Flyer wurde auf Ökopapier gedruckt.



Deutschland war 2018 auf Platz 3 der am schwersten von Klimaschäden betroffenen Länder der Welt!

DEUTSCHLAND IN DER KLIMAKRISE

Die Klimakrise ist ein globales Problem. Derzeit erleben wir Hitze, Dürre und Waldbrände von Sibirien bis Australien. Auch hier in Deutschland sind die **Auswirkungen der Klimakrise** zunehmend spürbar. Im Jahr 2018 lag Deutschland laut Klima-Risiko-Index auf Platz 3 der am stärksten von Wetterextremen betroffenen Länder der Welt. (1) 40 Prozent weniger Niederschlag als üblich, massive Ernteausfälle, extreme Dürre der Böden, schwere Orkane und 1.200 hitzebedingte Todesfälle. (2) Insgesamt beliefen sich die Schäden durch Extremwetter in Deutschland 2018 auf 4,5 Milliarden Euro. (3)

UND DAS IST ERST DER ANFANG!

Ein alarmierendes Bild zeichnet auch der aktuelle Monitorbericht des Umweltbundesamts (4), siehe Grafik auf der Vorderseite. Dürre, Wasserknappheit, Ernteausfälle, Waldsterben und Waldbrände – das sind nur einige der **Bedrohungen**, die künftig auf uns zukommen. (5)

DIE POLITIK TUT NICHT GENUG!

Um die Erderwärmung auf maximal 1,5°C zu begrenzen, ist laut Weltklimarat (IPCC) eine **radikale Reduktion der Treibhausgas-Emissionen** weltweit bis 2030 erforderlich. (6) Die angekündigten Klimaschutz-Maßnahmen der Regierung reichen hierfür bei weitem nicht aus. Energiegewinnung aus Kohle, Landwirtschaft, Industrie und Verkehr verursachen nach wie vor viel zu hohe Treibhausgas-Emissionen. (7) Und die Zeit läuft uns davon!

WAS MUSS PASSIEREN?

Die Corona-Krise hat gezeigt, dass tiefgreifende Einschnitte möglich sind, wenn die Situation es erfordert. Das Gleiche brauchen wir auch für die Klimakrise! Wir fordern von der Politik: Handelt jetzt!

- Sofortiger Ausstieg aus Kohle, Öl und Gas
- Ausbau Erneuerbarer Energien
- Konsequente Verkehrswende, z.B. kostenloser Nahverkehr
- Konsequente Agrarwende, z.B. Abschaffung der Massentierhaltung
- EU-Subventionen nur für nachhaltig wirtschaftende Unternehmen
- Aufforstung von Wäldern und Brachflächen

WAS KANNST DU TUN?

Kleine Schritte, die du heute schon gehen kannst:

- Wechsle jetzt zu einem Ökostrom-Anbieter (EWS Schönau)
- Wechsle zu einer Ökobank (GLS oder Triodos Bank)
- Kaufe Lebensmittel möglichst regional und bio
- Reduziere tierische Lebensmittel
- Verzichte auf Flugreisen und Kreuzfahrten

GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Tritt einem Klimabündnis bei! Fridays for Future, Greenpeace, Extinction Rebellion, Ende Gelände und viele mehr kämpfen für die Einhaltung des Pariser Klima-Abkommens. Für eine **klimaneutrale Wirtschafts- und Lebensweise**. Für **Klimagerechtigkeit**. Für eine lebenswerte Zukunft für uns und unsere Kinder. **Die Zeit ist Jetzt!**